

Rauchfreie Schule

Beitrag von „alias“ vom 11. Mai 2005 23:42

Wir können nur dann authentisch Antidrogen- und Antiraucher-Unterricht gestalten, wenn das Rauchen in der Schule verboten ist.

Und wenn die Kids nun das Schulgelände zum Rauchen verlassen, begehen sie einen Verstoß gegen die Schulordnung. Man kann auch von einem giftelnden Raucher erwarten, dass er vier Stunden ohne Kippe auskommt. Oder sollten wir etwa - um der Aufsichtspflicht Genüge zu tun - das Rauchen in den Klassenzimmern erlauben? Nur damit die Kids das Schulhaus nicht verlassen (müssen)?

Ich habe das Rauchen damals in der Peergroup außerhalb der Schule begonnen - weil das Rauchen an meiner Schule schon immer verboten war. Natürlich hat man auch mal auf dem Klo geraucht - aber immer mit dem Bewusstsein, dass es verboten und schlecht ist.

Mittlerweile bin ich einige Jahre rauchfrei - nach einigen Raucherjahren - und gottfroh, das teure Stinkezeugs los zu sein.

Wenn man die Sucht los ist, kann man sich kaum noch vorstellen, wie man damals wie fremdgesteuert die letzten Tabakkrümel zusammengekratzt hat